

Newsletter
KreisSportBund Hildesheim



aktuell

Mai 2023



www.facebook.com/KSBHI/



[@ksb_hildesheim](https://www.instagram.com/ksb_hildesheim)

Homepage
www.ksb-hi.de

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

es gibt wieder Neuigkeiten aus dem Sportpark an der Jahnstraße, bitte beachten Sie besonders unsere Terminhinweise. Viel Spaß bei der Lektüre des „KSB-aktuell“ wünscht

Ihre KSB-Geschäftsstelle

Inhaltsverzeichnis

Aktuelles aus der Geschäftsstelle	3
Neuer Mitarbeiter für die BeSS-Servicestelle.....	3
Nutzen Sie die Hilfen des LSB in der Energiekrise	4
Corona-Sonderprogramm für Sportorganisationen erfolgreich abgeschlossen	5
Bildung.....	7
Aus-, Fort- und Weiterbildung.....	7
Sportabzeichen	8
Sportabzeichentour 2023	8
Sportjugend	10
Erfolgreicher Abschluss der Juleica 2023	10
Vereins & Organisationsentwicklung	11
Mit der eigenen Vereins-App - die Kommunikation zu den Mitgliedern vereinfachen	11
Jetzt als Freiwilligenmanger*in in Hildesheim ausbilden lassen	12
Sonstiges.....	13
Aktuelle Beiträge auf der KSB-Internetseite.....	13
Anstehende Bildungstermine	13

Aktuelles aus der Geschäftsstelle

Neuer Mitarbeiter für die BeSS-Servicestelle

Ab dem 01. Juni ist die Stelle beim KSB Hildesheim wieder besetzt

Ab dem 01. Juni dürfen wir Konstatin Gerbrich bei uns im KSB-Team begrüßen. Der 25-jährige wird die BeSS-Servicestelle (Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote) bekleiden und Ansprechpartner für Schulen, Kitas und Sportvereine sein. Zu seinem Arbeitsfeld gehören aber auch der Bewegungspass und auch das Mini-Sportabzeichen.

Ziel der Servicestelle ist es, sowohl Sportvereine als auch Kindertagesstätten und Schulen im Landkreis Hildesheim auf die Chancen von Kooperationen aufmerksam zu machen und Sportvereine als Experten für qualifizierte Bewegungsangebote in das Angebot der Kindertagesstätten und Schulen zu integrieren. Eine solche Partnerschaft führt wertvolle Kompetenzen zusammen. Durch gegenseitige Anerkennung kann eine vertrauensvolle und gewinnbringende Kooperation entstehen.



Wir wünschen Konstatin einen guten und erfolgreichen Arbeitsbeginn. Ihr könnt ihn per E-Mail unter gerbrich@ksb-hi.de erreichen.



Nutzen Sie die Hilfen des LSB in der Energiekrise

Im November 2022 hat der Niedersächsische Landtag dem LandesSportBund (LSB) Niedersachsen 30 Millionen Euro zusätzliche Finanzhilfe für den Sport in Niedersachsen zur Bewältigung der Energiekrise zur Verfügung gestellt. Bereits zum Jahresbeginn 2023 verabschiedete der LSB die Förderrichtlinie „Zuschüsse zur finanziellen Entlastung aufgrund gestiegener Energiekosten“ für die Verteilung der Gelder.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal auf die zentralen Förderprogramme des LSB zur Unterstützung in der Energiekrise hinweisen und Sie ermutigen, diese in Anspruch zu nehmen.

Unterstützungsleistungen des LSB in der Energiekrise

- Energiekostenzuschüsse (70 % der gestiegenen Energieausgaben für Strom und Wärmeerzeugung sowie gestiegene Nutzungsentgelte, höchstens jedoch 200.000 €, Förderzeitraum 10/22 bis 09/23)
- Förderung von Kleinmaterialien und -maßnahmen zum Energiesparen (100 % der förderfähigen Ausgaben, bis zu 2.000 €)
- Energieberatungen (z.B. allgemeine Energieberatungen, Fachplanungen für Wärmepumpentechnologie, Beleuchtungsberatungen oder Heizlastberechnungen mit bis zu 3.500 €)
- Solarcheck – Impulsberatung Solar (kostenlos)
- Selbstcheck zur Energieeinsparung
- Sportstättenbauförderung des LSB (bis zu 30 % bzw. 35 % der förderfähigen Ausgaben, höchstens jedoch 100.000 €)

Weitere Informationen zu den Förderprogrammen und der Antragstellung finden Sie auf der folgenden Internetseite des LSB:

www.lsb-niedersachsen.de/energiesparen

Darüber hinaus werden wir voraussichtlich schon im Juni mit einem weiteren Programm starten, in dem wir größere Outdoorsportgeräte bezuschussen, um insbesondere die Sportvereine dabei zu unterstützen, neue Sportangebote im Freien zu initiieren oder Sportangebote nach draußen zu verlagern. Hierüber werden wir vor dem Start entsprechend über die Kommunikationswege des LSB und der Sportbünde informieren.

Nutzen Sie unsere Unterstützungsleistungen zur Reduzierung Ihrer Belastungen in der Energiekrise! Insbesondere die Anträge für die Energiekostenzuschüsse sind durch die digitale Antragstellung schnell und einfach zu bearbeiten.

Corona-Sonderprogramm für Sportorganisationen erfolgreich abgeschlossen

Knapp 7 Millionen Euro wurden abgerufen und rund 1.000 Anträge gestellt

Behrens: „Die finanzielle Unterstützung des Landes hat die Niedersächsischen Sportorganisationen sicher durch die Corona-Pandemie gebracht. Kein Verein musste aufgelöst werden“

Die Niedersächsische Ministerin für Inneres und Sport, Daniela Behrens, und der Vorstandsvorsitzende des LandesSportBundes (LSB) Niedersachsen, Reinhard Rawe, ziehen nach Abschluss des Corona-Sonderprogrammes für Sportorganisationen eine positive Bilanz. Mit dem im Sommer 2020 gestarteten Programm, das nach zweimaliger Verlängerung Ende des vergangenen Jahres ausgelaufen ist, wurden niedersächsische Sportorganisationen finanziell unterstützt, die aufgrund von Liquiditätsengpässen infolge der Corona-Pandemie in ihrer Existenz bedroht waren. Dafür hatte die Landesregierung insgesamt sieben Millionen Euro zur Verfügung gestellt.

Ministerin Behrens: „Während der Corona-Pandemie standen wir vor der Aufgabe, die Strukturen im Sport zu schützen und die vielen Sportvereine in Niedersachsen zu unterstützen. Die Niedersächsische Landesregierung hat das Versprechen abgegeben, den organisierten Sport vor einer existenziellen Krise zu schützen. Der erfolgreiche Abschluss des Corona-Sonderprogramms zeigt: wir haben Wort gehalten! Die finanzielle Unterstützung des Landes hat die Niedersächsischen Sportorganisationen sicher durch die Corona-Pandemie gebracht. Kein Verein musste infolge dessen aufgelöst werden. Von den insgesamt zur Verfügung stehenden sieben Millionen Euro haben wir bis zum Abschluss des Corona-Sonderprogrammes 6.964.831 Euro abgerufen. Das Programm war passgenau ausgestaltet – nahezu die komplette Summe kam den Sportvereinen zugute. Gemeinsam mit dem LSB haben wir als Landesregierung seit Ausbruch der Pandemie viel dafür getan, dass die wertvollen Strukturen im Sport dauerhaft erhalten bleiben.“

529 Sportvereine, sechs Landesfachverbände, acht Sportbünde sowie fünf Träger von Sportschulen/Leistungszentren haben im Rahmen dieses Sonderprogramms rund 1.000 Anträge auf den Erhalt von sogenannten Billigkeitsleistungen gestellt. Billigkeitsleistungen sind Zahlungen, die erbracht werden, obwohl keine rechtliche Verpflichtung besteht. Im Durchschnitt wurden je Antrag 6.964 Euro und je Sportverein 13.116 Euro ausgezahlt. Aus den Mitteln des Sonderprogrammes haben 25 Sportgroßvereine (mehr als 2.500 Mitglieder), 35 mittelgroße Sportvereine (1.000 bis 2.500 Mitglieder) sowie 469 kleine Sportvereine (unter 1.000 Mitglieder) profitiert.

Auch Rawe betont die positiven Entwicklungen: „Nach den Mitgliederrückgängen in den ersten beiden Jahren der Corona-Pandemie haben 2022 vor allem wieder mehr Kinder im Alter bis 14 Jahren in Vereinen Sport getrieben. Wir sind froh über diese positive Bilanz für den organisierten Sport in Niedersachsen nach der herausfordernden Phase der Corona-Pandemie.“ Der Vorstandsvorsitzende des LSB führt diese positive Entwicklung auf die zusätzlichen LSB-Förderprogramme zur Mitgliedergewinnung und die starke finanzielle Unterstützung des Landes Niedersachsen für die Sportorganisationen zurück: „Das Corona-Sonderprogramm Sport, die LSB-Förderprogramme sowie die Förderprogramme im Rahmen des Zukunftsprogrammes

des Landes Niedersachsen ‚Startklar in die Zukunft‘ mit dem klaren Fokus auf den Kinder- und Jugendsport haben viel Engagement in den Sportvereinen ausgelöst.“ Die Ergebnisse seien in der LSB-Statistik 2023 insbesondere bei der Entwicklung bei den Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahren zu sehen. „Bei den unter 6-Jährigen sind mit 12.657 Mädchen (Steigerung um rund 19 Prozent gegenüber dem Vorjahr) und mit 11.052 Jungen (Steigerung um rund 16 Prozent) insgesamt 23.709 zusätzliche Mitgliedschaften zu verzeichnen. Bei den 7- bis 14-Jährigen liegt die Steigerung jeweils bei knapp fünf Prozent mit insgesamt 20.809 zusätzlichen Mitgliedschaften. Bei den unter 15-Jährigen waren jedoch die coronabedingten Verluste im Jahr 2020 auch besonders hoch. Die Auswertung zeigt zudem, dass die Vereine, die die Sonderprogramme umfassend genutzt haben, in der Mitgliederentwicklung stark profitiert haben. In den vier Sportbünden Hannover, Göttingen, Cloppenburg und Braunschweig wurden die Sonderprogramme besonders gut genutzt“, so Rawe weiter.

Zum Hintergrund:

Mit dem weltweiten Ausbruch der Corona-Pandemie wurden auch die weitreichenden Folgen von COVID-19 für den organisierten Sport immer wahrnehmbarer. In den Vereinen und Verbänden herrschte angesichts dieser völlig neuen Situation eine große Unsicherheit, welche Auswirkungen diese auf sie haben wird. Infolge der Lockdowns und vieler anderer notwendiger Maßnahmen stand für die Niedersächsische Landesregierung schnell fest, dass sie den Sport im Lande intensiv unterstützen wird.

Die Grundlage zur Abwicklung des Corona-Sonderprogramms war die „Richtlinie über die Gewährung von Billigkeitsleistungen zur Unterstützung von der COVID-19-Pandemie in ihrer Existenz bedrohten gemeinnützigen Sportorganisationen“. Im Rahmen der ursprünglichen Richtlinie konnten die Sportorganisationen Einmalzahlungen in Höhe von 70 Prozent der entstehenden Unterdeckung, höchstens jedoch in Höhe von 50.000 Euro, beantragen. Im weiteren Verlauf des Pandemiegeschehens wurde die Richtlinie sukzessive und bedarfsorientiert erweitert, sodass bis zuletzt Billigkeitsleistungen in Höhe von insgesamt bis zu 150.000 Euro je Sportorganisation abgerufen werden konnten.

Bildung

Aus-, Fort- und Weiterbildung

03. Juni Spielekiste 9 - 18 Uhr (10 LE)
17. Juni Sportabzeichen 8 LE (Prüferlehrgang + Fobi + C-50) in Peine
23. Sept Körperwahrnehmung und Entspannung 9 - 18 Uhr (10 LE)
11. Nov Die Wirbelsäule – Dysfunktionen erkennen und beheben (9 LE auch „B“)
12. Nov Basis Fuß 9 - 13 Uhr (5 LE auch "B")
18./19. Nov 15 Stunden Kompaktfortbildung, (15 LE) in HI

Fobi: Fortbildung, in der Regel sind 15 LE zur Verlängerung der ÜL Lizenz nötig

LQZ: in lokalen Qualitätszirkeln sind Übungsleiter, Sportlehrkräfte und pädagogische Fachkräfte eingeladen, sich über Themen, die in der Zusammenarbeit von Vereinen und Schulen sowie Kindertagesstätten liegen, fortzubilden und auszutauschen.

Q: Qualifix ist ein Weiterbildungsangebot für Vereinsvorstände und Vereins-Mitarbeiter

Anmeldungen und Infos für alle Veranstaltungen wie immer im [LSB-Bildungsportal](#).

Nachfragen über staffeldt@ksb-hi.de

Lizenzverlängerungen

Viele Lizenzen laufen Ende des Jahres aus, mittlerweile wird aber auch tagesaktuell ausgestellt und verlängert. Bitte die Verlängerungen immer beim ausstellenden Verband/Sportbund vornehmen lassen. Bitte beachten, dass die Verlängerungen frühestens zwei Monate vor Ablauf im Lizenzportal bearbeitet werden können. In der KSB Hildesheim Geschäftsstelle können LSB C - Breitensport und LSB B – Präventionssport Lizenzen aus der Sportregion HI-PE-SZ verlängert werden.

Sportabzeichen

Sportabzeichentour 2023

Startschuss zur Sportabzeichen-Tour 2023

**Bei acht großen Breitensport-Events heißt es in ganz Deutschland:
„Deutsches Sportabzeichen – DEINE Herausforderung“.**



Auch in diesem Jahr ist die Vorfreude riesig: acht Städte und Gemeinden freuen sich auf die Sportabzeichen-Tour, die am 16. Juni beginnt. Teilnehmer*innen jeden Alters können die Herausforderung annehmen und mit dem Deutschen Sportabzeichen ihre persönliche Auszeichnung erringen. Spaß und Stadionerlebnis gibt es inklusive. Denn bei der alljährlichen Sportabzeichen-Tour des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) können alle Sportbegeisterten die Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens ausprobieren oder gleich ablegen – gecoacht und angefeuert von Top-Sportler*innen!

Die Tour wird vom DOSB gemeinsam mit den jeweiligen Stadt-, Kreis- bzw. Landessportbünden veranstaltet. Alle, die mitmachen wollen, ob kleine oder große Aktive, können sich dabei vor Ort in den vier Disziplinen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination ausprobieren oder sich direkt der Sportabzeichen-Herausforderung stellen.

Die Stopps der Sportabzeichen-Tour 2023 im Überblick:

Braunsbedra (Sachsen-Anhalt) 16. Juni

Niefern-Öschelbronn (Baden-Württemberg) 20. Juni

Melle (Niedersachsen) 30. Juni

Nordhausen (Thüringen) 5. Juli

Saarbrücken (Saarland) 19. Juli

Frankfurt an der Oder (Brandenburg) 13. / 14. September

Weißwasser (Sachsen) 22. September

Cottbus (Brandenburg) 18. / 19. Oktober

Mehr zur Sportabzeichen-Tour und alle Infos rund ums Deutsche Sportabzeichen finden Sie auf

www.deutsches-sportabzeichen.de



DAS SIND UNSERE SPORTABZEICHEN-BOTSCHAFTER*INNEN 2023

An allen acht Stopps der Sportabzeichen-Tour 2023 können sich insbesondere die Schüler*innen auf Profipoints unserer Botschafter*innen der Nationalen Förderer des Deutschen Sportabzeichens freuen. Für Ernsting's family sind die Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Ringen Aline Rotter-Focken sowie der dreimalige Weltmeister im Ringen und Olympiadritte von Tokio, Frank Stäbler, mit dabei. Für kinder Joy of Moving ist neben Frank Busemann, dem Olympiazweiten im Zehnkampf von Atlanta 1996, die zweimalige Olympiasiegerin im Weitsprung, Heike Drechsler, mit von der Partie. Auch die Sparkassen-Finanzgruppe wird wieder mit hochkarätigen Sportler*innen vor Ort vertreten sein: Elisabeth Seitz, die deutsche Rekordmeisterin im Kunstturnen, Gerd Schönfelder, 16-maliger Paralympics-Sieger, und Thomas Röhler, Olympiasieger 2016 und Europameister 2018 im Speerwurf, werden die Kinder coachen und anfeuern. Als weiterer Nationaler Förderer unterstützt die Krankenkasse BKK24 das Deutsche Sportabzeichen.

(Foto: DOSB/Hildebrand)



Sportjugend

Erfolgreicher Abschluss der Juleica 2023

In diesem Jahr können wir 20 Teilnehmende, die an drei Wochenenden (zwei Wochenenden in Hildesheim und ein Wochenende in Oderbrück/Harz) an der Juleica teilgenommen haben, zum erfolgreichen Abschluss beglückwünschen. Neben vielen kleineren Spielen lernten die Teilnehmenden wie es ist eine Freizeit zu planen und welche Rolle Sie dabei einnehmen. Der Spaß durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen und so stand vor allem auch das Klettern sehr im Fokus der Ausbildung. Dank der guten Zusammenarbeit mit DAV Hildesheim konnten wir bei bestem Wetter auch die Außenkletterwand für unsere Sportpraxis verwenden. Auf den Fotos erhaltet Ihr einen paar Eindrücke der Ausbildung. Solltet Ihr ebenfalls an der Juleica 2024 teilnehmen wollen, informiert euch gerne über unsere Homepage www.sportjugend-hildesheim.de. Die neuen Termine werden vermutlich im Herbst bekannt gegeben.



Vereins & Organisationsentwicklung

Mit der eigenen Vereins-App - die Kommunikation zu den Mitgliedern vereinfachen

Online-Infoveranstaltung am 12. Juni

Mit der eigenen Vereins-App - die Kommunikation zu den Mitgliedern sowie Prozesse im Verein vereinfachen am Bsp. der Sportdeutschland Vereinsapp.

Wir vom KSB Hildesheim und vom LandesSportbund Niedersachsen geben für den organisierten Sport in Niedersachsen zusammen mit den Entwicklern der Sportdeutschland-App (vmapit) und einem Verein, der die App bereits nutzt, einen ersten Einblick, welche Möglichkeiten eine App für einen Verein bietet.

Dabei können sowohl an den Sportverein, als auch direkt an die Entwickler konkrete Rückfragen zur Umsetzung und Anwendung gestellt werden.

Moderation: Philipp Garman

Referent (vmapit): Stefan Stadler

Verein: SV Innerstetal

Anmeldung unter: <https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/29816?cHash=70c692f14eec5a18d79811a0f12e46cc>

SPORTDEUTSCHLAND
DIE VEREINSAPP

Jetzt als Freiwilligenmanager*in in Hildesheim ausbilden lassen

Vom 22.-24.09.2023 kannst du dich als Freiwilligenmanager bzw. -managerin qualifizieren

Was wäre dein Sportverein oder Sportverband ohne die vielen großartigen Engagierten und vielen freiwilligen helfenden Hände?

Doch was bedeutet in diesem Zusammenhang eigentlich „Freiwilligenmanagement“?

Freiwilligenmanagement hat das Ziel Engagement nachhaltig zu fördern. Freiwilligenmanager und Freiwilligenmanagerinnen sind das Bindeglied zwischen Engagierten und ihrem Verein. Sie beschäftigen sich zum Beispiel mit der Gewinnung, Förderung und Anerkennung von Freiwilligen. Dadurch können optimale Rahmenbedingungen für Engagierte entstehen und jeder kann mitmachen und sich wohlfühlen.

Weitere Informationen erhältst du im Bildungsportal des LandesSportBundes Niedersachsen. Dort kannst du dich auch für das Basismodul anmelden:

<https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/24560?cHash=a1b4924c6de70c7c5dca81ca4fa48ca3&fbclid=IwAR2gEogXNUZg98Glf6en-pcMfXXKvmG0pqZ9gW0mKrV5mzNxXKJVKrrhUL1U>



Basismodul Freiwilligenmanagement

Sonstiges

Aktuelle Beiträge auf der KSB-Internetseite

Auf unserer Internetseite gibt es immer etwas Neues zu entdecken... Schauen Sie doch mal vorbei unter www.kreissportbund-hildesheim.de! Neues finden Sie auch auf unserer Facebookseite unter <https://www.facebook.com/KSBHI/> oder auf Instagram [ksb_hildesheim](https://www.instagram.com/ksb_hildesheim).

Anstehende Bildungstermine

KSB Hildesheim e.V./Sportregion

03.06.23	Spielekiste	Hildesheim	2\21\27356
12.06.23	<u>Mit der eigenen Vereins-App - die Kommunikation zu den Mitgliedern vereinfachen</u>	Online	5\21\29816
17.06.23	Sportabzeichen	Peine	2\13\27344
07.09.23	<u>Die moderne Webseitenlösung für Sportvereine</u>	Online	5\21\29922
23.09.23	Körperwahrnehmung und Entspannung	Hildesheim	2\21\27487
23.10.23 bis 26.10.23	Sportassistenten-Ausbildung	Hildesheim	1\21\28395
11.11.23	C30 (Blended Learning Format)	Online/Peine	2\13\28218
11.11.23	Die Wirbelsäule – Dysfunktionen erkennen und beheben	Hildesheim	2\21\28419